

Ressort: Politik

Bericht: Energieforscher halten Stromspeicher für überflüssig

Berlin, 14.09.2014, 18:04 Uhr

GDN - Die Energiewende kommt nach einer neuen Studie ohne Stromspeicher aus. Nach Informationen der Frankfurter Allgemeine Zeitung (F.A.Z./Montagsausgabe) zieht eine Untersuchung im Auftrag der Berliner Denkfabrik "Agora Energiewende" erstmals in Zweifel, dass sie wirklich gebraucht werden.

"Aus Sicht des Strommarktes zeigt sich in den 2020er und 2030er Jahren kein zwingender Bedarf für zusätzliche Speicher", schreiben die Wissenschaftler um den Energiespeicher-Experten Michael Sterner von der Technischen Hochschule Regensburg laut F.A.Z. Dabei setzt die Bundesregierung auf Stromspeicher, um Energie aus Wind und Sonne zu horten. Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD) eröffnet an diesem Dienstag einen großen Batteriespeicher in Schwerin. Die Wissenschaftler argumentieren in der Studie, die der F.A.Z. vorliegt, es sei allemal wirtschaftlicher, die Produktion anderer Kraftwerke an das schwankende Ökostromangebot anzupassen, die Stromnachfrage gerade großer Verbraucher zu flexibilisieren und das europäische Stromnetz auszubauen, als in teure Speichertechnologien zu investieren. Sie geben sich sogar sicher, dass ihre Rechnung selbst dann aufgeht, wenn diese Anpassungen langsamer vorstattengehen als geplant. Erst nach 2030 und bei sehr hohen Anteilen von erneuerbaren Energien könne "ein geringer Ausbau von Langzeitspeichern gesamtwirtschaftlich sinnvoll werden". Agora-Chef Patrick Graichen zieht daraus den Schluss, für die Energiewende müsse nicht auf Speicher gewartet werden. "Für die nächsten 15 bis 20 Jahre haben wir noch genügend andere, günstigere Flexibilitätstechnologien zur Verfügung", heißt es laut F.A.Z. Bis dahin soll sich der Ökostromanteil am Verbrauch auf bis zu 60 Prozent mehr als verdoppeln. Für die Bundesregierung und den die Energiepolitik verantwortenden Wirtschaftsminister Gabriel hat Graichen einen weiteren Rat: "Zusätzliche Markteinführungsprogramme für Stromspeicher im Elektrizitätssektor sind aus unserer Sicht nicht notwendig."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-40986/bericht-energieforscher-halten-stromspeicher-fuer-ueberfluessig.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619